

Ein voller Erfolg

Sommerliches Kinderfestival begeistert viele Familien in der Region



Foto: Jasmin Kostrzewa

Bericht auf Seite 2



JOHNS

Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick? Dann melde Dich bei uns!

DIE JOHNS GmbH
Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de



markilux

JETZT entdecken

markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

Metallbau Altwicker
Häbner Weg 53 • 51580 Reichshof • www.metallbau-altwicker.de

Bericht zur Titelseite

Ein voller Erfolg

Sommerliches Kinderfestival begeistert viele Familien in der Region

Strahlender Sonnenschein, leuchtende Kinderaugen und jede Menge Action: Am Sonntag, 12. Juli, verwandelte sich die Turnhalle der Realschule Bergneustadt und das Gelände drum herum in ein wahres Paradies für Familien. Das große Kinderfestival lockte zahlreiche Besucher an und bot bei sommerlichen Temperaturen ein abwechslungsreiches Programm, das keine Wünsche offenließ.

Ein absoluter Publikumsmagnet war in diesem Jahr eine besonders kreative Station: Unglaubliche 1.600 Schwämme standen für die jungen Architekten bereit. Mit viel Fantasie und Geschick errichteten die Kinder daraus riesige, bunte Türme und fantasievolle Bauwerke.

Wer lieber auf Entdeckungstour gehen wollte, kam bei der Schnitzeljagd voll auf seine Kosten. Ausgerüstet mit einer Laufkarte machten sich die kleinen Detektive auf dem Gelände auf die Suche nach den Lösungen der aufgeführten Fragen. Dabei war nicht nur Köpfchen gefragt. Unter-

wegs mussten die Teilnehmer auch sportliche Bewegungsaufgaben bewältigen, die für zusätzliche Action und jede Menge Teamgeist sorgten. Auch für reichlich Bewegung war gesorgt. Die Veranstalter hatten in der Turnhalle zwei separate Bewegungsparcours aufgebaut: einen anspruchsvolleren Bereich für die größeren Kids und eine sicher gestaltete Zone für die kleineren Festivalgäste. Hier konnte nach Herzenslust geklettert, balanciert und getobt werden. Bei dem warmen Sommerwetter kam die perfekte Erfrischung gerade recht: Aufgestellte Pools sorgten bei den Kindern für eine willkommene und lautstarke Abkühlung zwischendurch.

Ein weiteres Highlight war die festvaleigene Losbude. Dank der großzügigen Unterstützung zahlreicher lokaler Firmen, die fantastische Sachpreise gestiftet hatten, gab es hier am laufenden Band glückliche Gewinnergesichter.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Am Büfett konnten



Fotos: Jasmin Kostrzewa

sich die Familien mit einer großen Auswahl an frisch gebackenen Kuchen, duftenden Waffeln und gut gekühlten Kaltgetränken für die nächsten Abenteuer stärken. Ein Fest dieser Größenordnung ist ohne starke Partner nicht realisierbar.

Ein ganz besonderer und herzlicher Dank der Veranstalter gilt daher der Sparkasse Gummersbach und der

Volksbank Oberberg eG. Dank ihrer großzügigen Unterstützung und dem Engagement der spendablen Firmen konnte den Kindern der Region ein unvergesslicher Sonntag geschenkt werden.

Am Ende des Tages blickte man in erschöpfte, aber rundum glückliche Gesichter - ein rundum gelungenes Festival, das allen Gästen noch lange in Erinnerung bleiben wird.



38. IVV-Wandertage des TuS Belmicke

Der TuS Belmicke richtet in diesem Jahr den 38. Internationalen Volkswandertag am Sonntag, 2. August aus. Start und Ziel ist auch in diesem Jahr wieder das St.-Anna-Heim. Gestartet werden kann in der Zeit von 7 bis 13 Uhr. Zielschluss ist um 17 Uhr. Auch in diesem Jahr stehen den Wanderern

Strecken von sechs, elf und 20 Kilometern zur Verfügung. Nordic-Walker sind ebenso herzlich willkommen wie Familien, die gemeinsam die schöne Landschaft und Natur genießen möchten. Die Wanderabteilung des TuS Belmicke unter der Leitung von Jörg Franzel sowie die zahlreichen Hel-

fer freuen sich auf die Wanderer aus nah und fern. Im Ziel und an den vorhandenen Kontrollstellen erwarten die Wanderer Speisen und Getränke zu freundlichen Preisen. Unterstützt wird der Wandertag in diesem Jahr wiederum von dem Deutschen Roten Kreuz aus Derschlag.



Kollege Computer und du

Anzeige

Familiientag im Zukunftslabor „Arbeits[T]räume“



KI und Du. Copyright LVR-Zentrum für Medien und Bildung. Foto A. Stiens

Am Sonntag, 16. August 2026 von 11 bis 18 Uhr steht der große Familiientag im LVR-Industriemuseum Engelskirchen ganz im

Zeichen der Wechselausstellung *Arbeits[T]räume* und beschäftigt sich mit der Arbeitswelt von morgen. Schon heute sind Computer in vielen Berufen das wichtigste Arbeitsgerät. Mit den derzeitigen Entwicklungen im Bereich der „künstlichen Intelligenz“ könnten Computer in Zukunft vielleicht noch ganz andere Aufgaben übernehmen. An mehreren Stationen haben Kinder wie Erwachsene die Gelegenheit, sich spielerisch mit Computern zu beschäftigen und den „Kollegen“ ein bisschen besser kennenlernen. Was ist ein Algorithmus? Wie codiert man Daten? Wie funktioniert Verschlüsselung? Und wie bekomme ich ein Gefühl für „künstliche Intelligenz“? Dabei wird keineswegs die ganze Zeit auf Bildschirme gestarrt. Stattdessen sind die Stationen

so gestaltet, dass grundsätzliche Funktionsweisen von Computern mit Händen, Füßen und Köpfchen erfahren werden können. Als besonderes Highlight können Besuchende gemeinsam mit der Zukunftsschmiede Hückeswagen kleine Roboter steuern und ihnen Aufgaben stellen. Eintritt: Erwachsene 6 €, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren frei Sonntag, 16. August 2026, 11 bis 18 Uhr

Information: 02234 9921-555
www.industriemuseum.lvr.de

Gewinnspiel

Sie möchten einen tollen Familiientag im Kraftwerk Ermen & Engels erleben? Mit uns können Sie am 16. August den Tag im LVR-Industriemuseum in Engelskirchen verbringen. Und das ganz umsonst. Wir verlosen 4 x 2 Karten für den

Thementag Rund um den Kollegen Computer. Hierfür brauchen Sie nur eine Mail an service@rautenberg.media mit dem Betreff Verlosung LVR-Industriemuseum Engelskirchen schicken. Bitte geben Sie Ihre Kontaktdaten in der Mail an. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Annahmeschluss ist der 13. August 2026. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Familiientag ArbeitsTräume. Copyright LVR-Industriemuseum

**Kraftwerk Ermen & Engels**
LVR-Industriemuseum

**Familiientag im
Zukunftslabor Arbeits[T]räume**

Sonntag, 16. August 2026
11 bis 18 Uhr

**LVR**
Qualität für Menschen

LVR-Industriemuseum
Kraftwerk Ermen & Engels
Engels-Platz 2
51766 Engelskirchen





Der
Kollege
Computer
und Du

Rathausplatz Open Air lädt wieder zum Feiern ein

(bmb) Musik, gute Stimmung und geselliges Beisammensein stehen im Mittelpunkt, wenn sich der Rathausplatz am Samstag, 15. August, erneut in eine große Open-Air-Bühne verwandelt. Von 17 bis 1 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Musikprogramm und kulinarische Angebote. Der Eintritt ist frei.

Auch in diesem Jahr setzt der Veranstalter auf das bewährte Konzept, das sich in den vergangenen Jahren großer Beliebtheit erfreut hat. „Wir machen im Großen und Ganzen das, was die Besucher vom Rathausplatz Open Air kennen und schätzen. Es soll wieder ein richtig toller Abend werden, an dem ganz Bergneustadt zusammenkommt, gemeinsam feiert und gute Musik genießt“, sagt Organisator Andreas Tabor.

Für den musikalischen Auftakt sorgt DJ Roland Reh, der die ersten Gäste begrüßt und für beste Stimmung sorgt. Anschließend übernimmt die Bergneustädter Band StockBrot die Bühne. Die Musiker gelten als Garant für ausgelassene Partystimmung und werden mit ihrer energiegeladenen Performance das Publikum schnell mitreißen.

Der Höhepunkt des Abends folgt mit „Cool Chocolate“. Die Musi-



ker bringen die legendären Hits der britischen Kultband Hot Chocolate auf die Bühne und lassen mit Songs voller Soul, Funk und Disco den Sound der 70er- und frühen 80er-Jahre wieder aufleben.

Zum Abschluss übernimmt erneut DJ Roland Reh. Mit seiner beliebten 80er- und 90er-Party sorgt er dafür, dass bis tief in die Nacht getanzt werden kann. Gleichzeitig führt er als Moderator durch das

gesamte Bühnenprogramm.

Neben der Musik erwartet die Gäste ein vielfältiges Angebot an Getränken sowie verschiedene Foodstände, die für das leibliche Wohl sorgen.

Besonders stolz zeigt sich der Veranstalter über die Unterstützung aus der eigenen Stadt. „Ich finde es großartig, dass sich Bergneustädter Unternehmen gemeinsam engagieren und diese Veranstal-

tung möglich machen. Das zeigt, was wir hier gemeinsam auf die Beine stellen können. Dafür gilt allen Sponsoren ein ganz herzliches Dankeschön.“

Mit einem abwechslungsreichen Musikprogramm, sommerlicher Atmosphäre und freiem Eintritt verspricht das Rathausplatz Open Air auch in diesem Jahr wieder ein echtes Highlight und ein Treffpunkt für alle Generationen zu werden.

Bunte Vielfalt im Bergneustädter Heimatmuseum

Finissage am 29. September um 16:30 Uhr

Die Kunstwerke von gleich zwei Projekten des Förderkreises für Kinder, Kunst & Kultur in Bergneustadt e. V. und des Jugendtreffs Bergneustadt wurden bei der Vernissage im Heimatmuseum Bergneustadt am Mittwoch, 6. Mai präsentiert.

Deine Stadt auf Film

Die Ausstellung des Fotoprojekts des Förderkreises für Kinder, Kunst und Kultur und des Jugendtreffs Bergneustadt verbindet klassische Fotografie- und Entwicklungstechnik mit zeitgemäßen kindlichen und jugendlichen Perspektiven einer modernen Stadt. Die Teilnehmenden haben für sie prägnante Orte

in Bergneustadt gesucht und mit einem Limit von zehn Fotos pro Kamera für diese Ausstellung im Heimatmuseum festgehalten, das einen passenden Ort darstellt, um Geschichte mit Moderne zu kombinieren.

Vielfalt klappt - aber nur zusammen

Angeregt durch die Kunstwerkstatt des Förderkreises für Kinder, Kunst und Kultur und anlässlich des 725-jährigen Jubiläums der Stadt Bergneustadt wurden alte Holzklaupstühle individuell künstlerisch von Kindern und Jugendlichen im Alter von zwei bis 15 Jahren von

verschiedenen Vereinen, Schulen und Kindergärten gestaltet.

So entstanden Kunstwerke zu unterschiedlichsten Themen wie Heimische Tiere und dem Islam in der Kunstwerkstatt des Förderkreises unter Leitung von Andrea Perthel, zum Christentum von Künstlerin Ute Rink oder mit Tinga Tinga-Malerei von Künstlerin Iris Monhof.

Durch die Unterbringung unterschiedlicher Stile, gespickt mit persönlichen Geschichten, Erfahrungen und der Zusammenarbeit unterschiedlicher Gruppen, ist es dem Projekt gelungen, die Vielfältigkeit

und den kulturellen Reichtum von Bergneustadt und dessen positive gesellschaftliche Auswirkungen wirkungsvoll darzustellen.

Begleitet wurde die Ausstellung musikalisch von Ute und Friedemann Rink, die gemeinsam mit Kindern der Kunstwerkstatt und des Kindertreffs aus dem Jugendendtreff in Bergneustadt die Lieder „Ich will malen“ und „Frieden, Peace, Salam“ passend zur Vernissage präsentierten.

Die Ausstellung kann noch bis Ende September zu den Öffnungszeiten des Heimatmuseums, Di. bis So. von 11 bis 17 Uhr, besucht werden.



Wie Quartierskonzepte die Versorgung im Alltag stärken können

Pflege findet in Deutschland überwiegend im privaten Umfeld statt. Nach aktuellen Zahlen des Statistischen Bundesamtes und des Bundesministeriums für Gesundheit gelten rund 5,2 Millionen Menschen als pflegebedürftig; mehr als vier von fünf werden zu Hause versorgt, häufig durch Angehörige. Damit tragen Familien einen zentralen Teil der Versorgung - oft neben Beruf, Kinderbetreuung und eigenen Verpflichtungen. Die wachsende Zahl pflegebedürftiger Menschen trifft auf eine alternde Gesellschaft, in der zugleich weniger Angehörige verfügbar sind. Entlastung im Alltag wird damit zu einer gesellschaftlichen Aufgabe.

An dieser Stelle können ehrenamtliche Quartierskonzepte abhilfe schaffen. Der Begriff Quartier bezeichnet das unmittelbare Wohnumfeld einer Person oder einer Gemeinschaft. In der Pflege bedeutet „Quartier“ nicht nur der Wohnort, sondern ein Netzwerk aus sozialen Kontakten, lokalen Angeboten und niedrigschwelligen Unterstützungsangeboten. Ziele quartiersbezogener Pflege- und Unterstützungsstrukturen sind, dass Menschen so lange wie möglich in ihrer vertrauten Umgebung bleiben können, Alltagsbelastungen reduziert werden und soziale Isolation vermieden wird.

Ein elementarer Baustein sind Nachbarschaftsnetzwerke: Organisierte Gruppen von Menschen im Quartier, die Unterstützung im Alltag anbieten. Diese Hilfe beschränkt sich bewusst nicht auf medizinische Pflegeleistungen, sondern umfasst praktische Aufgaben wie Begleitung bei Spaziergängen, Einkaufsdienste, Fahrten zu Terminen oder das gemeinsame Gespräch. Solche Angebote werden oft von Freiwilligenagenturen, Wohlfahrtsverbänden, Kirchengemeinden oder lokalen Initiativen koordiniert und durch kommunale Stellen begleitet.

Besuchsdienste sind ein weiteres wichtiges Element im Quartier: Ehrenamtliche helfen dabei, Kontakte zu halten und Alltagswege zu erleichtern.

Sozialwissenschaftliche Untersuchungen legen nahe, dass regelmäßige Besuche das Gefühl von Einsamkeit und soziale Isolation reduzieren, die Lebensqualität im Quartier steigern und damit indirekt auch die Belastung für pflegende Angehörige verringern.

Dabei geht es ausdrücklich nicht um medizinische Aufgaben, sondern um soziale Begleitung und praktische Unterstützung.

Zusätzlich entstehen im Quartier verstärkt Mehrgenerationenprojekte und Nachbarschaftszentren, in



denen Menschen unterschiedlichen Alters gemeinsam aktiv sind. Diese Projekte fördern den Austausch zwischen Jung und Alt und schaffen niedrigschwellige Treffpunkte, die soziale Teilhabe ermöglichen. Das Zusammenwirken unterschiedlichster Akteurinnen und Akteure - von Ehrenamt über ambulante Dienste bis zu kommunalen Koordinatoren - trägt dazu bei, dass im Quartier Hilfen dort ankommen, wo sie gebraucht werden und nicht nur dort, wo etablierte Angebote bereits bestehen.

Quartiersbezogene Ansätze gehen über traditionelle Nachbarschaftshilfe hinaus, weil sie formelle und informelle Unterstützung miteinander verknüpfen. Sie ergänzen das klassische Versorgungssystem, indem sie soziale Kontakte, praktische Hilfen im Alltag und niedrigschwellige Treffen zur Verfügung stellen. Diese Strukturen sind kein Ersatz für professionelle Pflege, entlasten aber Familien und können dazu beitragen, dass Menschen länger in eigenen zuhause bleiben können, ohne überfordert zu sein.

Der Johanniter-Hausnotruf

Zu Hause und unterwegs ein gutes Gefühl

- 24-Stunden-Sicherheit, 365 Tage im Jahr
- Einfache Handhabung für schnelle Hilfe im Notfall
- Maximale Flexibilität dank deutschlandweiter GPS Ortung
- 98 % Kundenzufriedenheit



Jetzt informieren!

www.johanniter.de/hausnotruf
Service-Telefon: 0800 32 33 800
(gebührenfrei)

Jetzt Hausnotruf bestellen und mit dem Aktionscode **JUH2026** die Anschlussgebühr von 49 € sparen.



JOHANNITER



Kulturrucksack macht Station in den Bibliotheken des Oberbergischen Kreises

Kinder und Jugendliche erhalten wieder kostenlose oder deutlich kostenreduzierte kulturelle Angebote

Oberbergischer Kreis. Auch in diesem Jahr geht der Kulturrucksack auf Reisen und bietet Kindern und Jugendlichen im Alter von zehn bis 14 Jahren kostenfreie Angebote an verschiedenen Orten im Oberbergischen Kreis.

Gemeinsam mit der Theaterpädagogin Kathleen Wojahn wurde ein theaterpädagogischer Workshop speziell für Bibliotheken entwickelt.

Unter dem Titel „Lebendige Bücher - Schlüpfe in die Rolle deiner Lieblingsfigur“ lädt das Angebot dazu ein, Geschichten einmal ganz anders zu erleben.

Wie fühlt es sich an, in die Rolle einer Lieblingsfigur zu schlüpfen? Welche Abenteuer lassen sich auf einer kleinen Bühne erzählen?

Mit theaterpädagogischen Übungen, Improvisationen und kreativen Spielen entwickeln die Teilnehmenden gemeinsam kleine Szenen, inspiriert von ihren Lieblingsbüchern.

Wer noch auf der Suche nach einer passenden Geschichte ist, kann sich in den mit vielfältigen Geschichten gefüllten Regalen der Bibliothek inspirieren lassen.

Der Workshop bietet Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, Literatur spielerisch zu entdecken und selbst aktiv zu gestalten.



Kulturelle Angebote für Kinder und Jugendliche zwischen zehn und 14 Jahren bietet das Landesprogramm Kulturrucksack NRW, an dem sich der Oberbergische Kreis erneut beteiligt. Foto: Joachim Gies

Die Workshops finden an folgenden Terminen statt:

- 19. August: Gemeindebücherei Lindlar
 - 25. August: Stadtbücherei Bergneustadt
 - 27. Oktober: Stadtbibliothek Wipperfürth
- Die Teilnahme ist kostenfrei. Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche im

Alter von zehn bis 14 Jahren und ist Teil des Kulturrucksack-Programms des Landes Nordrhein-Westfalen.

Weitere Infos auf www.kulturrucksack.nrw.de/oberbergischer-kreis. Die Anmeldung erfolgt direkt in die Bibliotheken oder per E-Mail an kulturrucksack@obk.de.



ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

■ ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

■ DRUCK

Satz. Druck. Image.

■ WEB

24/7 online.

■ FILM

Perfekter Drehmoment.



rundblick

BERGNEUSTADT

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Online lesen: www.rundblick-bergneustadt.de/e-paper

WER · WO · WAS · WANN –
INFORMATIONEN & TERMINE

MEDIENBERATERINNEN

Team Oberberg

FON 02241 260-134
02241 260-144

E-MAIL s.demond@rautenberg.media
d.luehrmann@rautenberg.media

6 |

Rundblick Bergneustadt | 21. Jahrgang | Nr. 15 | Freitag, 31. Juli 2026 | Kw 31 | rundblick-bergneustadt.de/e-paper



J-Steinreinigung

Warum neu machen, wenn man reinigen kann!

Wir reinigen für Sie:

Fassaden, Terrassen, Einfahrten, Klinker, Dächer



Wir verwenden einen Hochdruckreiniger, der mit 80% Luft und nur 20% Wasser arbeitet.

Wir versiegeln den Stein, nach der porentiefen Reinigung, mit einer Schutzmischung aus eigener Herstellung.

Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass für Jahre keine Algen, kein Moos und kein hartnäckiger Schmutz mehr auftreten.

Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Ihren Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.



☎ 02246 - 957 48 12

oder 0179 114 66 81

www.j-steinreinigung.de

J-Reinigung@gmx.de

**Hauptstraße 127
53797 Lohmar**

**Inhaber
A.Reinhardt**



Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Unser Angebot:

Wir rechnen nicht nach Quadratmetern, sondern bieten Ihnen Pauschalpreise an.

LOTTIS
SOMMER-MALWETTBEWERB



Mein schönster Sommer



LUST, KREATIV ZU WERDEN?

BIST DU ZWISCHEN 4 UND 12 JAHRE ALT? DANN MALE DEIN SCHÖNSTES FERIENERLEBNIS UND SCHICKE LOTTI DEIN BILD – GEMEINSAM MIT EINEM ERWACHSENEN AUS DEINER FAMILIE.



Teilnahme ausschließlich
online unter
[rautenberg.media/
gewinnspiel](https://rautenberg.media/gewinnspiel)



Veranstalter: RAUTENBERG MEDIA KG,
Kasinostraße 28-30, 53840 Troisdorf.
Teilnahme nur durch Erziehungsberechtigte ab 18 Jahren.
Teilnahme kostenlos. Wohnsitz in Deutschland.
Gewinn: [2x 200 € / 4x 50 € / 6x 33 €] per Überweisung.
Vollständige Teilnahmebedingungen & Datenschutzhinweise online. Rechtsweg ausgeschlossen.

Einsendeschluss: 1.9.2026, 23:59 Uhr.

Gewinner werden nach den NRW-Ferien verlost
und per E-Mail benachrichtigt.

zu gewinnen gibt es:

- 1. Preis
2x 200 €
- 2. Preis
4x 50 €
- 3. Preis
6x 33 €

HALLO, ICH BIN LOTTI!
FREU DICH AUF EINE SPANNENDE
GESCHICHTE, EIN TOLLES AUSMALBILD
UND JEDE MENGE SPAß.



Ferien kunterbunt

Das Geheimnis im Sommergarten

Es war ein warmer Sommertag und Lina und Leon saßen im Schatten der großen Eiche ihres Gartens. Auf einem Ast über ihnen saß Lotti, ihr bunter Papagei, der die beiden nie aus den Augen ließ.

„Krawwwk! Was für ein schöner Tag!“, rief Lotti. Lina und Leon spielten zwischen den Sträuchern, als Leon plötzlich stehen blieb. „Lina, schau mal!“, flüsterte er und zeigte zum Ende des Gartens. Dort, zwischen den Johannisbeersträuchern schwebte etwas Weißes. „Ein Gespenst!“, hauchte Leon mit rasendem Herzen. Lina hingegen konnte ihre Augen kaum von dem weißen Etwas lösen. „Komm, wir finden heraus, was es ist!“, sagte sie. „Aber was, wenn es wirklich ein Gespenst ist?“, fragte Leon leise. „Dann ist es bestimmt ein Freundliches“, meinte Lina lachend. „Außerdem sind wir zu zweit. Gemeinsam ist doch alles nur halb so gruselig.“

Vorsichtig schlichen die Beiden näher, damit das Gespenst sie nicht bemerkte. „Wir müssen ihm auflauern“, flüsterte Lina. „Von hier aus können wir alles beobachten, ohne gesehen zu werden.“ Sie versteckten sich hinter einer Bank. Das Gespenst schwebte immer wieder ein Stück nach vorne und zurück.

„Es macht komische Geräusche“, flüsterte Leon. Tatsächlich hörte man ein leises Rascheln. Lina spitzte die Ohren. „Das klingt aber gar nicht wie ein Gespenst“, überlegte sie. „Das klingt fast wie...“ Die Kinder schauten sich erschrocken an.

„Lotti? Wo bist du?“, rief Leon. Er hatte den Papagei schon eine ganze Weile nicht mehr gesehen und sorgte sich. Schließlich wandelt ein Gespenst durch ihren Garten.

Ein aufgeregtes Krächzen kam aus der Richtung des Gespenstes. Mutig, weil Lina an seiner Seite war, ging Leon nun als Erster los zu dem schwebenden Etwas. Und da lüftete sich das Geheimnis: Unter Mamas frisch gewaschenem Bettlaken, das an der Wäscheleine hing, steckte Lotti fest!

Der neugierige Papagei hatte sich in der Wäsche verheddert und war im Laken gelandet. Bei jedem Flügelschlagen bewegte sich das ganze Bettlaken hin und her, wie ein schwebendes Gespenst.

„Krawwwk, helft mir!“, krächzte Lotti empört und strampelte unter dem Laken. Lina und Leon brachen in lautes Lachen aus. „Das Gespenst ist gar kein Gespenst“, rief Lina. „Es ist unsere Lotti!“ Vorsichtig befreiten sie Lotti aus dem Laken. Sie schüttelte empört die Federn und plusterte sich auf. „Das war überhaupt nicht lustig!“, schimpfte sie mit vergnügt blitzenden Augen. „Doch, das war es!“, lachte Leon ohne Angst.

„Weißt du was, Leon?“, sagte Lina und legte ihm den Arm um die Schulter. „Zusammen können wir jedes Geheimnis lösen, egal wie gruselig es zuerst aussieht.“



Erfolgreiche Baldenberger Bogenschützen

Die Hauptsaison für Landesmeisterschaften ist zu Ende und die Bogensportler von TV Baldenberg waren unterwegs, um in gleich zwei Verbänden Plätze auf dem Treppchen zu erringen.
Beim BVNW sind zwei Mitglieder bei der 1440er-Runde in Hamm angetreten, einer Art Mehrkampf, bei dem je eine 36-Pfeil-Runde auf vier verschiedene Entfernungen geschossen wird. Michael Scholz holte dabei den zweiten Platz mit dem Blankbogen in der Master-Altersklasse, Holger Hennig erreichte in der gleichen Konkurrenz Platz fünf.
Beim Rheinischen Schützenbund gab es in Altenkirchen die Landes-



verbandsmeisterschaft - die Verbände sind beim DSB nicht nach Bundesländern geordnet - im 3D-Parcours. Bei der Jagd auf Plastiktire verschiedener Größen erreichten Markus Dörner und Michael Scholz jeweils den dritten Platz, Dörner mit dem Traditionsbogen, Scholz mit dem Blankbogen, jeweils in der Altersklasse Master. Tobias Czerwinski belegte Platz zwei mit dem Compoundbogen bei den Herren.
Und zuletzt gab es dann die Landesverbandsmeisterschaft des RSB auf die Scheibe in Oberhausen. Da erreichte Tobias Czerwinski den dritten Platz auf der 50-Meter-Distanz mit dem Compoundbogen.
Wir freuen uns über die schönen Erfolge auf Landesebene, die für unseren recht kleinen Verein nicht selbstverständlich sind. Wer auch seinen Weg ins Gold finden möchte, kann auch gerne mal auf unserer Homepage vorbeischauchen. In der Sommersaison führen wir monatliche Schnupperkurse durch, bei denen man den Bogensport kennenlernen kann.



Frank Krämer
Meisterbetrieb
Gartengestaltung
Landschaftsbau
Terrassen
Betonsteinpflaster
Natursteinpflaster
Ornamentpflaster
Findlingsmauern
Straßenbau
Tiefbau

Alter Schulweg 8
51580 Reichshof Wildberg
0 22 97 Tel 90 20 88 Fax 90 20 89
E-Mail: Info@kraemer-strassenbau.de



GeWoSie Gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgenossenschaft eG
in Bergneustadt
Am Klitgen 3
51702 Bergneustadt
Telefon: 02261 94850
Fax: 02261 948519
E-Mail: info@gewosie-bvg.de
Internet: www.gewosie-bvg.de

Ihr Zuhause in Bergneustadt

Sommerprogramm des Sportbildungswerks

Yoga- und Gesundheitskurse auch in den Ferien



Foto: Sportbildungswerk NRW

Wer die Sommerferien in diesem Jahr zuhause verbringt und die freie Zeit für Bewegung und Entspannung nutzen möchte, findet beim Sportbildungswerk Oberberg verschiedene Angebote. Auch während der Ferien laufen in den Räumen an der Veste 1 in Gummersbach mehrere Yoga- und Gesundheitskurse weiter.
Zum Sommerprogramm gehören unter anderem "After Work Yoga", "Yoga meets Qigong" sowie ein Yoga-Kurs speziell für Männer. Die Angebote richten sich sowohl an Einsteiger als auch an Interessierte mit Vorkenntnissen. Ein Einstieg in bereits laufende Kurse ist nach Angaben des Veranstalters möglich.
Mit den Kursen möchte das Sportbildungswerk Menschen ansprechen, die während der Sommermonate etwas für ihre Gesundheit tun, beweglich bleiben und neue Energie für Alltag und Beruf tanken möchten.
Darüber hinaus bietet

das Sportbildungswerk in diesem Sommer eine besondere Aktion an: Unter dem Motto "Sommer-Special: Gemeinsam aktiv" erhalten Teilnehmerinnen und Teilnehmer zehn Prozent Rabatt auf die Kursgebühr, wenn sie sich gemeinsam mit Freunden, Familienangehörigen oder Bekannten anmelden. Die Ermäßigung gilt dabei für alle Mitglieder der jeweiligen Anmeldegruppe. Weitere Informationen zu den Kursen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter: Info@ksb-oberberg.eu, 02261-911930 oder www.sportangebote-oberberg.de



Stadtmeisterschaften im Gerätturnen

TV Kleinwiedenest begeistert mit gelungenem Wettkampftag



Foto: Stefanie Felix

Am Samstag, 11. Juli, richtete der TV Kleinwiedenest 1890 e. V. die Stadtmeisterschaften im Gerätturnen in Bergneustadt aus. Turnerinnen aller Altersklassen zeigten ihr Können an den Geräten Sprung, Reck/Stufenbarren, Schwebebalken und Boden und wurden von zahlreichen Eltern, Familien und Freunden unterstützt. In toller Atmosphäre war es ein fairer Wettkampf, der durch Kampfrichterinnen des TV Olpe begleitet wurde. In der Altersklasse 6-7 Jahre sicherte sich Frieda Felix den 1. Platz vor Mia Dabringhaus und Smilla Gerke. Es folgten Elise Weber, Greta Hesse, Amila Müller, Elli Corten und Malina Rother.

Bei den 8- bis 9-Jährigen gewann Nina Pernat vor Pauline Corten und Tilda Harnischmacher. Dahinter platzierten sich Eslem Tatar, Lotta Döpfer, Juli Janzen, Charlotte Jackes und Lena Gottstein. In der Altersklasse 10-11 Jahre setzte sich Lia Marie Seynsche an die Spitze und holte sich den Titel der Stadtjugendmeisterin. Auf den weiteren Plätzen folgten Anna Boschmann, Emma Brand und Melissa Ruppel (punktgleich), Emma Dibbern, Leila Rother, Giulia del Vecchio-Martin, Sarah Enns, Milla Hesse und Lina Maz. In der Altersklasse 12 Jahre und älter erzielte Melina Seynsche das

höchste Gesamtergebnis des Tages und wurde damit Stadtmeisterin. Auf den weiteren Plätzen landeten Mara van Munster, Finja Jüngst, Danielle Kraft, Klara Hütt, Eliana Kühn, Lia Jüngst, Linette Enns, Alina Gräwe und Xenia Grauberger.

TYPISCH
Bergisches Land.

Wir sind stolz auf
unsere Region.

Abschieds-Reisebegleiter

aeterno
Christliche Trauerhäuser

02261-510 75
www.aeterno.de

Der TV Kleinwiedenest bedankt sich herzlich bei allen Turnerinnen, Trainerinnen, Kampfrichterinnen sowie den zahlreichen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen der Stadtmeisterschaften beigetragen haben. Die gezeigten Leistungen und die große Begeisterung aller Beteiligten machten die Stadtmeisterschaften zu einer rundum gelungenen Veranstaltung und einem schönen Aushängeschild für den Turnsport.

**BRAND
BESTATTUNGEN**

Abschied gestalten
Trauer begleiten
Vorsorge

Wiesenstraße 44 · 51702 Bergneustadt · Tel.: 02261/41853
www.bestattungen-brand.de

Ein starker Wille kann Berge versetzen.
Der letzte ganz besonders.

Ein Testament oder ein Vermächtnis zugunsten der Hospiz- und Trauerarbeit in Wiehl und Oberberg sind Möglichkeiten, die individuelle Begleitung und Betreuung schwerkranker und sterbender Menschen langfristig finanziell zu sichern. Wenn auch Sie sich über Ihr eigenes Leben hinaus engagieren wollen, lassen wir Ihnen gerne unsere Testamentsbroschüre zukommen. Wir informieren Sie gerne. Ihren persönlichen Ansprechpartner erreichen Sie unter 0 22 62 - 30 56 108.

JOHANNES HOSPIZ OBERBERG STIFTUNG

Hauptstraße 27 · 51674 Wiehl · www.hospiz-oberberg-stiftung.de · info@jho-stiftung.de
Spendenkonto: Deutsche Bank AG IBAN: DE05 3607 0050 0250 5014 00

Geld für 20 Dorfprojekte: Der Oberbergische Kreis hat erneut Förderbescheide übergeben

Urkundenverleihung im Rahmen der Förderbescheide zur Förderrichtlinie Oberbergische Dörfer

Oberbergischer Kreis. 20 neue Dorfprojekte können jetzt mit Mitteln aus dem Kreishaushalt gefördert werden. Große Freude gab es bei den Vertreterinnen und Vertretern der Dorfgemeinschaften als ihnen Landrat Klaus Grootens die Urkunden zur Bewilligung ihrer Anträge überreichte. Um das vorbildliche und vielfältige ehrenamtliche Engagement in den Dörfern des Oberbergischen Kreises zu würdigen, hat der Kreistag des Oberbergischen Kreises im Kreishaushalt 2026 eine Summe in Höhe von 50.000 Euro für die Dorfentwicklung bereitgestellt. So möchten Politik und Verwaltung erneut das vielfältige ehrenamtliche Engagement in den mehr als 1.441 Dörfern und Siedlungsgemeinschaften im Oberbergischen Kreis stärken. Seit 2022 wurden bereits 70 Projekte erfolgreich mit den bewilligten Mitteln nach der Förderrichtlinie Oberbergische Dörfer gefördert und umgesetzt. Nun folgen weitere 20 Projekte.

„Der Oberbergische Kreis setzt sich auf vielfältige Weise für eine lebendige und zukunftsfähige Dorfentwicklung ein. Unser Ziel ist es,



Landrat Klaus Grootens (M.), Kreisdezentern Frank Herhaus (vorne r.), und Markus Klein, Dorfservice Oberberg (l.), freuen sich mit den Vertreterinnen und Vertretern von 20 Dorfgemeinschaften, dass ihre ehrenamtlichen Projekte mit Kreismitteln gefördert werden. Foto: OBK

die Dörfer mit unserem Dorfservice Oberberg beratend und mit der ‚Förderrichtlinie Oberbergische Dörfer‘ auch finanziell zu unterstüt-

zen“, sagt Landrat Klaus Grootens. „Ich bin begeistert davon, was die Menschen durch ihr ehrenamtliches Engagement in den oberbergischen Dörfern erreichen.“

Die Anträge auf eine mögliche Förderung konnten bis zum 31. März schriftlich beim Oberbergischen Kreis über den Dorfservice Oberberg eingereicht werden. Alle bewilligten Vorhaben erhalten eine Förderung in Höhe von 80 Prozent der Gesamtkosten. Weitere 5 Prozent werden vom Oberbergischen Kreis als Engagement-Pauschale anerkannt, um den ehrenamtlichen Arbeitsaufwand zu unterstützen, mit dem die Dorfgemeinschaften ihre Projekte umsetzen.

„Mit der ‚Förderrichtlinie Oberbergische Dörfer‘ hilft der Oberbergische Kreis konkret engagierten Dorfgemeinschaften, denen bislang die nötigen finanziellen Mittel fehlen, ihre Projekte vor Ort umzusetzen. Dazu zählen neben baulichen Maßnahmen

an Dorfgemeinschaftshäusern, Maßnahmen auf Spielplätzen, Gestaltung von Dorfplätzen, insektenfreundliche Blumenbeete oder Waldsofas“, sagt Frank Herhaus, Planungsdezernent des Oberbergischen Kreises. „Unsere Dörfer werden vor allem durch ehrenamtliches Engagement gestaltet und somit zukunftsfähig gemacht.“ Da eine möglichst hohe Anzahl an Projekten unterstützt werden soll, durften die Gesamtausgaben eines geplanten Projektes 5.000 Euro nicht übersteigen und sollten mindestens 500 Euro betragen. Die geplanten Vorhaben müssen nun bis zum 15. November erfolgreich umgesetzt werden.

Von insgesamt 39 eingegangenen Anträgen können nun 20 Projekte mit den bewilligten Mitteln gefördert werden.

Weitere Informationen auf www.obk.de/dorfservice und in der Rubrik Förderrichtlinie Oberbergische Dörfer.

PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos

RAUTENBERG MEDIA



Kreisjugendamt schulte angehende Jugendleiter

Die Arbeit von ehrenamtlich tätigen Jugendleiterinnen und Jugendleitern ist sehr vielfältig



Alle 24 Teilnehmenden der diesjährigen Jugendleiterschulung haben den sechstägigen Lehrgang erfolgreich absolviert. Foto: OBK

Oberbergischer Kreis. Ob Planung eigener Gruppenstunden, Organisieren und Leiten einer Ferienfreizeit oder aber Unterstützung der offenen Arbeit in Jugendzentren.

Um sich im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit sicher bewegen zu können, braucht es ein Fundament an Wissen aus verschiedenen Fachbereichen. Neben organisatorischen Aspekten gehören dazu auch Grundkenntnisse im Bereich der Pädagogik, des Kinderschutzes, der Rechts- und Versicherungsfragen u.v.m.

Um genau dieses Wissen zu vermitteln, bietet das Kreisjugendamt regelmäßig Schulungen für ehrenamtlich Mitarbeitende an. Diese Schulung ist die Voraussetzung zum Erwerb der sog. Jugendleiter-Card (kurz: Juleica).

Die Juleica ist der bundesweit einheitliche Ausweis für ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Jugendarbeit. Sie dient zur Legitimation und als Qualifikationsnachweis der Inhaberinnen und Inhaber. Die Juleica soll darüber hinaus auch die gesellschaftliche Anerkennung für das ehrenamtliche Engagement zum Ausdruck bringen. Die diesjährige Schulung fand an zwei Wochenenden in der Jugendherberge Wipperfürth statt. Die Teil-

nehmenden haben unter ähnlichen Bedingungen einer Ferienfreizeit, inklusive Übernachtung in Mehrbettzimmern, die Veranstaltung an zwei Wochenenden erfolgreich absolviert.

Vertreten waren angehende Jugendleiterinnen und Jugendleiter aus den Bereichen offene, verbandliche und kirchliche Kinder- und Jugendarbeit, Jugendfeuerwehr sowie kultureller Jugendarbeit.

Die Schulung wurde von Helen Köstering, Jörg Brück und Regina Borchert vom Kreisjugendamt geleitet. Ergänzt wurde das Ausbildungsprogramm durch externe Referierende aus den Bereichen Kinderschutz, Erlebnispädagogik und Inklusion. "Wir freuen uns, dass unsere Schulung im vorgegebenen Rahmen so eine gute Resonanz fand. Die Teilnehmenden sind mit Herz bei der Sache. Das ist wunderbar zu sehen", berichtet Kreisjugendpflegerin Helen Köstering. "Für eine gut funktionierende Kinder- und Jugendarbeit im Oberbergischen Kreis ist das Engagement der ehrenamtlich Mitarbeitenden unverzichtbar."

Weitere Informationen zur Jugendleiterschulung des Kreisjugendamtes und zur Juleica erhalten Sie auf www.obk.de/juleica.

GEMEINSAM BACKEN WIR MEHR.



Schneiders Bäckerei ist ein erfolgreicher mittelständischer Familienbetrieb mit mehr als 60 eigenen Bäckereifachgeschäften im Siegerland und seinen Nachbargebieten. Seit 1957 stellen wir unsere Backwaren nach alter Tradition her – bereits in dritter Generation. Die Basis unseres Erfolges bilden unsere über 800 Mitarbeiter, auf die wir täglich stolz sind.

Für unsere Filialen im Oberbergischen Kreis sowie für Rösrath suchen wir:

MITARBEITER IM VERKAUF (M/W/D)
Vollzeit, Teilzeit,
Werkstudenten, Aushilfen

Mehr Infos zu den Jobs finden Sie auf unserer Website www.schneiders-baeckerei.de

DAS BIETEN WIR:

Über tarifliche Bezahlung sowie Zahlung von Sozialleistungen; sicherer Arbeitsplatz; Einarbeitung durch ein motiviertes Team; großzügige Mitarbeiterrabatte bis zu 50 %; Team-Events, um den gemeinsamen Erfolg zu feiern

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen! Bitte senden Sie Ihre Unterlagen per E-Mail an bewerbung@schneiders-baeckerei.de.

Firmensitz: Großbäckerei Schneider GmbH | Anna Caputo
Hinterm Liesch 24-26 | 57250 Netphen | Telefon: 02 71 / 7 72 95-0
www.schneiders-baeckerei.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 14. August 2026
Annahmeschluss ist am:
06.08.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM
RUNDBLICK BERGNEUSTADT

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: De214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE
INHALTLICHE VERANTWORTUNG
Politik (Mitteilungen der Parteien):
CDU Reinhard Schulte
SPD Ralf Zimmermann
UWG Jens-Holger Pütz

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise
Kostenlose Haushaltsverteilung in Bergneustadt. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte
Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechtmäßigkeit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT
MEDIENBERATERINNEN
Team Oberberg
Fon 02241 260-134 o. 02241 260-144
s.demond@rautenberg.media
d.luehrmann@rautenberg.media

VERTEILUNG
Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION
info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE
rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG
rundblick-bergneustadt.de/e-paper

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT
Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.



■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

Dienstleistung

Service

Reinigungskraft gesucht
für Privat, 14 täglich 10-13 Uhr, Zentrum Bergneustadt Tel: 0226141366 (AB)

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:
Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufabwicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So, 9-20 Uhr.

Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT.12.1
43 x 90 mm
ab **52,00**

HALLO WELT

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

Der Eiffelturm schrumpft bei Kälte um bis zu 15 cm.



KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99 €**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

Haben Sie Fragen zur Verteilung dieser Zeitung?

Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf
www.regio-pressevertrieb.de

DANKE, dass Sie uns lesen.
Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

REGIO PRESSE VERTRIEB
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

rundblick BERGNEUSTADT
Online lesen: www.rundblick-bergneustadt.de/e-paper
WER • WO • WAS • WANN –
INFORMATIONEN & TERMINE
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:
<https://redaktion.rautenberg.media>

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 31. Juli

Oberberg Apotheke

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262 9998390

Samstag, 1. August

Viktoria-Apotheke

Dieringhauser Straße 99, 51645 Gummersbach, 02261 77297

Sonntag, 2. August

Apotheke am Bernberg

Dümmlinghauser Straße 55, 51647 Gummersbach,
02261 55550

Montag, 3. August

Apotheke zur Post

Kölner Straße 230, 51702 Bergneustadt, 02261 42323

Dienstag, 4. August

Adler Apotheke OHG

Reichshofstraße 49, 51580 Reichshof, 02265 249

Mittwoch, 5. August

Agger-Apotheke

Königstraße 6, 51645 Gummersbach, 02261 98450

Donnerstag, 6. August

Markt-Apotheke

Zum Marktplatz 8, 51709 Marienheide, 02264 7281

Freitag, 7. August

Alte Apotheke

Kölner Straße 250A, 51702 Bergneustadt, 02261 41063

Samstag, 8. August

Rosen-Apotheke

Wilhelmstraße 30, 51643 Gummersbach, 02261 27300

Sonntag, 9. August

Apotheke zur Post

Kölner Straße 230, 51702 Bergneustadt, 02261 42323

Montag, 10. August

Wiedenau-Apotheke OHG

Olper Straße 67, 51702 Bergneustadt, 02261 48438

Dienstag, 11. August

Vita-Apotheke Derschlag

Kölner Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261 950510

Mittwoch, 12. August

Brunnen Apotheke im Bergischen Hof

Kaiserstraße 35, 51643 Gummersbach, 02261 23390

Donnerstag, 13. August

Rathaus-Apotheke

Hauptstraße 21, 51580 Reichshof, 02296 1200

Freitag, 14. August

Sonnen-Apotheke

Hömerichstraße 79, 51643 Gummersbach,
02261 65414

Samstag, 15. August

Linden Apotheke

Oberwiehler Straße 53, 51674 Wiehl, 02262 93535

Sonntag, 16. August

Sonnen-Apotheke

Im Weiher 21, 51674 Wiehl, 02262 9567

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Angaben ohne Gewähr.

„Wir sind immer für Sie da!“

**Pflege • Behandlungen
Haushaltshilfe • Beratung**

Zentralruf (0 22 61) 97 85 00

**Wir sind für Sie unterwegs im Kreis
Gummersbach-Bergneustadt-Reichshof**

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900



Jolanta Sinder

**Vermittlung für selbstständige
Haushaltshilfen – 24 Stunden**

Pflegedaheim24h

Jolanta Sinder

Ammerweg 6

51580 Reichshof

Tel.: 02265 - 997 18 52

Mobil: 0170 - 320 97 84

info@pflegedaheim24h.de

www.pflegedaheim24h.de

**Ihr Pflegedienst vor Ort
in Reichshof, Bergneustadt,
Drolshagen, Wiehl.**

**APBV ist jetzt
LEBENSBAUM**

Lebensbaum Reichshof GmbH
Roderer Platz 3
51580 Reichshof-Eckenhagen
WhatsApp 0 176/18 18 70 31
Telefon 022 65/9 89 79 10



www.lebensbaum.care

info@lebensbaum.care

HAMMER

PREISE

bis Herbst 2027



Erdgas FIX

9,27 ct/kWh Arbeitspreis

zzgl. 20,83 €/Monat



Strom FIX

25,95 ct/kWh Arbeitspreis

zzgl. 24,58 €/Monat

Und bis
2000 kWh
sogar noch
mehr sparen!



aggerenergie.de/tarifrechner



AggerEnergie